

MEHMET Bildirici

**2.2. ÜBER DIE GESCHICHTLICHEN FORSCHUNGEN
IN GÖKOVA UND DIE BETEILIGTEN HISTORIKER**

STRABON (65v.Chr. - 23 n.Chr.)

Vater der Geographie, griechischer Schriftsteller. Geboren in Amasya, studierte in Aydın, Nyssa. Die Werke Nr. 12-13-14 seiner sogenannten Geographica geben Auskunft zum Thema Anatolien, Kleinasien. Band 14 berichtet über den Kerme Golf, die Städte Halicarnassus und Cnidus zwischen dem Golf von Ceramos (Ören) und der Stadt Bargasa. Bargasa befand sich nicht an dem Golf, sondern İdyma nahm seinen Platz ein, wie später erklärt wurde.

Lucius Annäus SENECA (2 ? v.Chr. - 65)

Lateinischer Philosoph, Geschichtsschreiber. Neben verschiedenen philosophischen Werken verfasste er "Ouaestiones Naturales - Natur-Untersuchungen" (111-19), wo auch der Name Idymus fällt.

ARRIANOS (95 - 150?)

Griechischer Literat, Historiker. Geboren in Nikomedia (Izmit). Er erklärte in seinem Werk ALEXANDROY ANABASIS die Reisen Alexander des Grossen. Darin berichtet er von der einjährigen Belagerung der Festung Halikarnassos durch die Truppen Alexanders, die ebenso wie die Festungen Thera (Yerkesik) und Callipolis (Kızılyaka) zur Kapitulation führte. Alexander der Grosse befand sich zu dieser Zeit in Tarsus (333 v.Chr.).

Kladius PTOLEME (100 ?- 170?)

Griechischer Astronom der Schule in Alexandrien, Mathematiker und Geograph. Er berichtet in seinen Werken auch von İdima Idymos. Das Zentrum von KUBURATWN waren folgende Städte: Kibura , İdimos , Pistos ? , Awrma , Adussos , Udissa ? , Qhras , Purra, darunter bekannte wie Kibria, İdima und Lorima.

(W.Ramsay Anadolu'nun tarihi Coğrafyası-Caria kentleri).

STEPHANOS (5. Jahrhundert)

Byzantinischer Historiker. Lebte im 5. Jahrhundert. In seinen Werken schreibt er folgendes von Idima:

Iduma, polis, Karias, ou kai Idymos potamos, to eqnikon Idumeuz kai Idumios legetai kai Idumh h polix.

Hdumh polix Kariax to eqnikon Hdumaiox;

(Robert L. Etudes Anatoliennes S. 472-1)

PİRİ REİS (1465?- 1554)

Geboren in Gelibolu, ehemaliger Pirat. Begab sich 1499 unter den Befehl des Osmanischen Reiches. Nahm 1522 am Rhodos Feldzug teil. 1547 wurde er zum Kapitän ernannt. 1554 fand in Kairo seine Hinrichtung statt, weil er seine Aufgaben nicht pflichtgerecht erfüllt hatte.

Seine Werke:

1513 erstellte er eine Weltkarte und überreichte sie Yavuz Selim.

Kitab-ı Bahriye- 1521, Marine-Handbuch

In diesem Buch werden die Häfen im Mittelmeer und der Ägäis nach Augenschein beschrieben.

Da Piri Reis sich in der Region sehr gut auskannte, gab er hinsichtlich der Umgebung richtige Auskünfte. 1525 überreichte man Soliman dem Prächtigen dieses Buch. 1929 fand man diese wertvolle Karte wieder.(Büyük Larousse). Interessante Erkenntnisse aus dem Marine-Handbuch vom Golf von Gereme veröffentlichte der Verein "Gökova Akyaka Sevenler Derneği" im Mai 1995.

EVLİYA ÇELEBİ (1611-1682?)

Geboren in İstanbul. Türkischer Reisender. Von 1640 bis zu seinem Tod reiste er und schrieb darüber. Es entstand das 10-bändige Werk "Seyahatname" (Reisebeschreibungen). Man vermutet, dass er in Ägypten starb. 1670 bereiste er Muğla und Umgebung. Es werden die Anlegestelle Gökabad İskelesi und die zerfallene Festung Giova beschrieben. Erwähnt werden die Orte Muğla, Ula, Yerkesik sowie die Bezirke Gereme Gökabat am Strand.

Heinrich KIEPERT (1818 - 1899)

Deutscher Geograph und Kartograph. Arbeitete in den Jahren 1843 - 1845 an Landkarten in Anatolien. Es war die erste Arbeit an Landkarten in der Türkei.

Seine Werke:

1. Karte von Kleinasien Berlin 1845

2. Lehrbuch der Alten Geographie Berlin 1878

(Eine Karte von 1845 zeigt anstelle von Idyma die Stadt Bargasa.)

Sir Charles NEWTON (1816 - 1894)

Befand sich in Anatolien zu Forschungen und Untersuchungen. Englischer Historiker und Archäologe. Er entdeckte 1856 das in Halikarnassos befindliche "Mausoleum". 1856 bereiste er die Umgebung von Gökova.

Seine Werke: "Essays on Art and Archaeology"

Ch. DIEHL und G. COUSIN

Französische Forscher, die als erste in der Region Epigrafik betrieben. 1885 bereisten sie diesen Bezirk. Sie schrieben eine französische Abhandlung:

"VILLES INCONNUES DU GOLFE CERAMIOUE- Kedreai et Idyma" "Bulletin de Correspondance Hellenique"

1886 10. Band, Seite 423-430

HULA und SZANTO

Machten Untersuchungen in der Umgebung.

Ihre Werke:

- Bericht über eine Reise in Karien.

Sie bereisten 1893-94 die Region. Dabei entdeckten sie eine Inschrift des Kaisers Domitianus bei der Stadt Idyma auf dem Gut Duran (Callipolis).

VON DIEST

Unternahm 1919 in der Umgebung geographische und kartographische Untersuchungen.

G. GUIDI

Italienischer Forscher. Er stellte Untersuchungen über die italienische Belagerung von Muğla an. Schrieb Abhandlungen in italienisch über Idimos:

"Viaggio di esplorazione in Caria"

"Annuario della scuola archeologia di Athene Vol.4-5 (1921-1922) Seite 369-374.

PAUL WITTEK

Werk zur Menteşe-Regierung, das 1934 in deutsch erschien. Es wurde 1944 vom Institut für türkische Geschichte ins türkische übersetzt. Der Übersetzer war Orhan Şair Gökyay. Das Menteşe-Regierungs-Buch stützt sich hinsichtlich des Wissens über Gökova auf die geographischen Untersuchungen von Evliya Çelebi.

LOUIS ROBERT (1904 - Paris 1985)

Schriftexperte der griechischen Schriften in der hellenistischen Zeit. Er entwickelte grundlegende Regeln für die Übersetzung von Textfragmenten. In Anatolien arbeitete er in hellenistischen Städten und betrieb Geschichte und Geographie. Hinzu kam 1956-'64 eine Präsidentschaft im Französischen Archäologischen Institut von Istanbul. Seine französischen Werke sind nie ins türkische übersetzt worden.

Seine wichtigsten Arbeiten betreffend die Region :

1. Etudes Anatoliennes - Anatolische Forschungen - Paris 1937

(Hier gibt es auch zum Thema Idyma Untersuchungen)

2. Hellenica 13 Bände (1940-1965)

1. Villes d'Asie Mineure - Anatolische Städte -

2. La Carle- Kana Bölgesi - zusammen mit Jeanne Robert

(Afrodisias und Umgebung werden untersucht)

GEORGE BEAN (1903-1977)

Englischer Philologe und Historiker. Absolvierte die Cambridge Universität. Unterrichtete 1926 - 1943 in England traditionelles Griechisch. 1943 - 1968 gab er Vorlesungen in Philologie an der Universität von Istanbul. 1965 erhielt er den Ehrentitel zum Professor. Weiter arbeitete er im Westen und Süden von Anatolien an antiken Stätten.

Machte sehr wichtige Untersuchungen zur Region.

Seine Werke:

The Rhodian Perae (1954) - (Berichte über Idima)

The Carian Coast 111- J.M. Cook ile "Annual of the British School at Athens, vol. 52

Ägean Turkey - London 1966

Turkey's Southern Shore - London 1968

Turkey beyond the Meander - London 1971- (Berichte über Idima)

Lycian Turkey- London 1978

PAAVO ROOS

Veröffentlichte und untersuchte alte und neue Inschriftenfunde aus Zentralkarien - in "Istanbuler Mitteilungen des Deutschen Archäologischen Institutes"- Band 25 - 1975 - Seite 335 - 341. Ausserdem gab er dort Auskünfte über Hayıtlı.

GUYMEYER

Lebte in Paris. Französischer Forscher. Das sind leider alle unsere Kenntnisse. Er fand Zeit, vieles aufzuschreiben. Ein 7-seitiger französischer Brief über die Geschichte von Gökova liegt vor.

AZİZ ALBEK (1923)

Archäologe. Lebt in Akyaka. Die Zeitung des Vereins "Gökova Akyaka'yı Sevenler" berichtete über seine Untersuchungen in der Region. Seine Ergebnisse stellte er uns zur Verfügung.

Seine Werke:

1. Eynif Ovası ve Tol Hani Hakkında Rapor - 1970
2. Perge Şehri Su Yolları - Behleten Dergisi - 1 972
3. Asar Tepesinde Yazıtlı Kilise - Belleten Dergisi 1974
4. Papazlık Suyu (Akyaka) G.A.S. Derneği Bülteni - 1994
5. Akyaka'da Arkeolojik Bir Gezi - " " "